

THEATER STADT SCHULE

**ALLE INFOS ZU
THEATERPÄDAGOGISCHEN ANGEBOTEN**

SCHAUSPIEL

**SCHAU
SPIEL
KÖLN**

KOELN

**SPIELZEIT
2021/22**

**HINTER DEM TITEL »THEATER • STADT • SCHULE«
STECKT EIN KONZEPT, MIT DEM UNSERE
THEATERPÄDAGOG*INNEN KÜNSTLERISCHE
UND BILDUNGSPOLITISCHE IMPULSE IM GESAMTEN
STADTBILD SETZEN – FÜR, VON UND MIT
EINER VIELZAHL VON MENSCHEN. HINTER DEN
DREI BEGRIFFEN VERBERGEN SICH FOLGENDE
EINSATZBEREICHE:**

THEATER (AB S. 8)

Alle offenen Angebote, zu denen interessierte Zuschauer*innen herzlich eingeladen sind: Rahmenprogramm, Austausch, Theaterspiel und eigene Inszenierungen der Theaterklubs.
Alle Termine werden im Spielplan veröffentlicht.

STADT (AB S. 12)

Alle Projekte, die wir in Kooperation mit anderen Initiativen und Partner*innen realisieren – zwischen kreativem Theaterlabor, Bildungsarbeit und Ressourcenaustausch. Offene Termine werden im Spielplan veröffentlicht.

SCHULE (AB S. 16)

Alle Angebote exklusiv für Schulgruppen sowie unser gesamtes Fortbildungsprogramm für Pädagog*innen.



**KONTAKT: 0221 - 221 28804 • THEATERSTADTSCHULE@SCHAUSPIEL.KOELN
WWW.SCHAUSPIEL.KOELN**

Etwas bewegt sich! Die theaterpädagogische Abteilung THEATER • STADT • SCHULE agiert zwischen Theater, Stadtgesellschaft, Bühnenraum und Öffentlichkeit. Wir wollen gemeinsam mit Euch Fragen (und Antworten) suchen, Begegnungsräume gestalten, Vielfalt leben, die Ästhetik des Widerstands ergründen oder einfach mal zuhören. Unsere Angebote richten sich an Menschen unterschiedlicher Altersgruppen, Vorerfahrungen und Interessen! Mit einem neuen Team gestalten wir die Spielzeit 21/22:

DAVID VOGEL erkundet mit dem Publikum und vorrangig nicht-professionellen Spieler*innen die Grenzen zwischen Kunst, Bildung und Selbstdarstellung. Er setzt sich mit generationsübergreifenden Formaten, Biografischem Theater und performbarer Diversität auseinander. Am Schauspiel Köln ist er künstlerischer Leiter des Senior*innenensembles OLDSCHOOL. Mit dieser Spielzeit übernimmt er die Leitung der Abteilung THEATER • STADT • SCHULE.

SALIHA SHAGASI bewegt sich als Performerin, Theatervermittlerin und Regisseurin zwischen den Welten – auf und

hinter der Bühne, empowered und empowernd, perfektionistisch und genügsam, kölsch und postmigrantisch. Ihre Schwerpunktthemen sind Intersektionaler Feminismus, postmigranische Identitäten und Inklusion. Ab der Spielzeit 21/22 übernimmt sie die künstlerische Leitung des IMPORT EXPORT KOLLEKTIV.

NINA MACKENTHUN arbeitet seit über 20 Jahren als Theaterpädagogin in unterschiedlichsten (Bildungs-)Kontexten. In Aus- und Weiterbildungsstätten, Theaterbetrieben und Schulen vermittelt sie aktuelle Diskurse der kulturellen Bildung und versteht Theater als soziale Gemeinschaftskunst, die einmalige Frei- und Resonanzräume schafft.

Wir freuen uns, Euch kennenzulernen oder wiederzusehen. Egal ob Theaterfan, politische Initiative oder neugieriger Neuling – Ihr seid jederzeit willkommen.

Herzlich,
David Vogel, Saliha Shagasi, Nina Mackenthun und
Carolina Binaie (FSJ Kultur)

+++ NEWSLETTER +++

**EINMAL IM MONAT VERSORGEN WIR EUCH MIT EINEM ÜBERBLICK AUS ALLEN AKTUELLEN
THEATERPÄDAGOGISCHEN VERANSTALTUNGEN, EXKLUSIVEN EINBLICKEN UND NEUIGKEITEN.
ANMELDUNG ÜBER: THEATERSTADTSCHULE@SCHAUSPIEL.KOELN**

SCHAUSPIEL KOELN

DEPOT 1

NATHAN DER WEISE

VON GOTTHOLD EPHRAIM LESSING
REGIE: STEFAN BACHMANN
PREMIERE: 10 SEP 2021

ORLANDO

NACH VIRGINIA WOOLF
REGIE: LUCIA BIHLER
PREMIERE: 02 OKT 2021

ATEMSCHAUKELE

VON HERTA MÜLLER
IN EINER FASSUNG FÜR DAS THEATER
VON BASTIAN KRAFT
REGIE: BASTIAN KRAFT
URAUFFÜHRUNG: 22 OKT 2021

REICH DES TODES

VON RAINALD GOETZ
KOPRODUKTION MIT DEM DÜSSELDORFER SCHAUSPIELHAUS
REGIE: STEFAN BACHMANN
KÖLNER PREMIERE: 30 OKT 2021

DAS HIMMELREICH WOLLEN WIR SCHON SELBST FINDEN

EIN PROJEKT ÜBER DEN DOMBAU VON OLIVER FRLJIC
REGIE: OLIVER FRLJIC
URAUFFÜHRUNG: 17 DEZ 2021

MOLIÈRE

ICH BIN EIN DÄMON, FLEISCH GEWORDEN
UND ALS MENSCH VERKLEIDET
REGIE: FRANK CASTORF
PREMIERE: 21 JAN 2022

TRIPLE

(ALL FOR ONE/METRIC DOZEN/MY GENERATION)
VON RICHARD SIEGAL/BALLET OF
DIFFERENCE AM SCHAUSPIEL KÖLN
CHOREOGRAFIE: RICHARD SIEGAL
PREMIERE: 11 FEB 2022

FALSTAFF

EIN SHAKESPEARE-PROJEKT VON JAN BOSSE
REGIE: JAN BOSSE
PREMIERE: 18 MÄR 2022

RICHARD III.

NACH WILLIAM SHAKESPEARE
IN EINER ÜBERSCHREIBUNG VON KATJA BRUNNER
REGIE: PINAR KARABULUT
URAUFFÜHRUNG: 23 APR 2022

BALLET OF OBEDIENCE

VON RICHARD SIEGAL/BALLET OF
DIFFERENCE AM SCHAUSPIEL KÖLN
CHOREOGRAFIE: RICHARD SIEGAL
PREMIERE: 20 MAI 2022

DEPOT 2

ODE

VON THOMAS MELLE
REGIE: RAFAEL SANCHEZ
URAUFFÜHRUNG DER FASSUNG 2021:
17 SEP 2021

METROPOL

NACH DEM GLEICHNAMIGEN ROMAN VON EUGEN RUGE
IN DER THEATERFASSUNG VON ARMIN PETRAS
REGIE: ARMIN PETRAS
URAUFFÜHRUNG: 01 OKT 2021

PREMIEREN 2021 22

IN DER
STADT

BRUDER EICHMANN

VON HEINAR KIPPHARDT
REGIE: THOMAS JONIGK
PREMIERE: 23 OKT 2021

DIE LÜCKE 2.0

VON NURAN DAVID CALIS
BEARBEITUNG DER INSZENIERUNG »DIE LÜCKE« (2014)
REGIE: NURAN DAVID CALIS
PREMIERE: 05 NOV 2021

DER WILDE

NACH DEM ROMAN VON GUILLERMO ARRIAGA
IN EINER BÜHNENFASSUNG VON DAVID GAITAN
REGIE: DAVID GAITAN
URAUFFÜHRUNG: 19 NOV 2021

NORTH / SOUTH FESTIVAL FEAT. MADE TWO WALKING / MADE ALL WALKING

VON RICHARD SIEGAL/BALLET OF
DIFFERENCE AM SCHAUSPIEL KÖLN
CHOREOGRAFIE: RICHARD SIEGAL
URAUFFÜHRUNG: 10 DEZ 2021

WUNDERSCHÖNES WELKFLEISCH

EINE STÜCKENTWICKLUNG VON UND MIT DER
»OLDSCHOOL« DES SCHAUSPIEL KÖLN
REGIE: DAVID VOGEL
URAUFFÜHRUNG: 03 FEB 2022

MÖLLN 92/22

VON NURAN DAVID CALIS
REGIE: NURAN DAVID CALIS
URAUFFÜHRUNG: 08 APR 2022

SVENJA

EINE VISUELLE ALPTRAUMANALYSE
VON ANTA HELENA RECKE
REGIE: ANTA HELENA RECKE
URAUFFÜHRUNG: 29 APR 2022

UTOPOLIS KÖLN

VON RIMINI PROTOKOLL
(HAUG/KAEGI/WETZEL)
DEUTSCHE ERSTAUFFÜHRUNG: 15.09.2021

ENGEL IN AMERIKA

VON TONY KUSHNER
TEIL 1: DIE JAHRHUNDERTWENDE NAHT
TEIL 2: PERESTROIKA
AUS DEM ENGLISCHEN VON FRANK HEIBERT
REGIE: MORITZ SOSTMANN
PREMIERE: MAI 2022 • OPEN AIR

DIGITAL

TOMORROW IS (FOR NOW) ALWAYS HERE

VON IVA BRDAR
REGIE: CHRISTINA LINDAUER
DIGITALE URAUFFÜHRUNG: 11 SEP 2021
FILM IN ENGLISCHER SPRACHE

HYPNOS

VON WILKE WEERMANN
REGIE: TRISTAN LINDER
PREMIERE: 25 SEP 2021 • AUDIOWALK

OBLOMOW REVISITED (AT)

FREI NACH IWAN GONTSCHAROWS ROMAN »OBLOMOW«
IN EINER ÜBERSCHREIBUNG VON NELE STUHLER
REGIE: LUK PERCEVAL
URAUFFÜHRUNG: HERBST 2021



THEATER

DAS HERZSTÜCK UNSERES THEATERS IST NATÜRLICH DER SPIELPLAN. ÜBER 25 PREMIEREN, RAHMEN-VERANSTALTUNGEN UND EIN VIELSEITIGES REPERTOIRE STEHEN AUF DEM PROGRAMM. WIR SCHAUEN ES GEMEINSAM NÄHER AN, REFLEKTIEREN DIE INSZENIERUNGSWEISEN, ERGRÜNDEN HINTERGRUNDINFORMATIONEN, SPIELEN SELBER LOS ODER WIRKEN IN EINER PRODUKTION MIT. IN VIELSEITIGEN AUSTAUSCHFORMATEN KÖNNEN VORSTELLUNGSBESUCHE VERTIEFT UND DISKUTIERT WERDEN, WÄHREND BEI DEN THEATERPRAKTISCHEN FORMATEN SELBER BÜHNENLUFT GESCHNUPPERT WIRD. DIE OFFENEN TERMINE WERDEN IM SPIELPLAN AUF DER WEBSITE VERÖFFENTLICHT.

AUSTAUSCH

NEU: INPUT/OUTPUT

In diesem digitalen Gesprächsraum ergründen wir regelmäßig die Motive einer Inszenierung aus unserem Spielplan. Via Videoplattform tauschen wir uns anhand vielseitiger Impulse über aktuelle Diskurse, Erfahrungen und Perspektiven aus. Dabei begrüßen wir Gäst*innen, die das Thema durch einen anderen Ansatz betrachten. So trifft Kunst auf Aktivismus, Utopie auf Realität und Öffentlichkeit auf Innenansicht. Fragen stellen ist unbedingt erwünscht! Offen für alle Neugierigen, Vorkenntnisse zur Inszenierung oder Thematik sind nicht erforderlich.

AUSTAUSCH

NEU: NACHTSPAZIERGANG

Wenn das Theater anruft... Mitarbeiter*innen des Schauspiel Köln laden dreimal in dieser Spielzeit zu einem mobilen Gesprächsformat ein. Stell Dir vor, Du stehst vor Deiner Haustür, bereit für einen kleinen Spaziergang. Das Handy klingelt und gleich wirst Du mit einer Dir noch völlig unbekanntem Person ein Telefongespräch führen, während Ihr beide durch den Abend spaziert. Wir nehmen uns Zeit für diesen Austausch der besonderen Art. Unsere Mitarbeiter*innen teilen mit Euch in diesem Jahr Gedanken und Erlebnisse zu den Spielzeit-

themen »Körper«, »Glaube« und »Chaos«. Gemeinsam spaziert Ihr unabhängig voneinander durch den Abend, jede*r auf dem eigenen Weg und doch sind alle irgendwie miteinander verbunden.

AUSTAUSCH

GUCKKLUB

Regelmäßig ins Theater gehen, in vielfältigen Formaten die Inszenierungen reflektieren, neue Menschen kennen lernen und gemeinsam den Abend ausklingen lassen – einmal im Monat lädt der GUCKKLUB genau dazu ein! Offen für alle Menschen ab 16 Jahren, die sich über die Vorstellungsbesuche austauschen wollen. Für alle, die Lust auf Theater haben, aber nicht genau wissen, was sie sich am besten ansehen sollen. Für alle, denen manchmal die richtige Theaterbegleitung fehlt oder die einfach mal neue Sichtweisen kennenlernen möchten.

► Anmeldung und Fragen an: david.vogel@schauspiel.koeln

AUSTAUSCH

NEU: BLICKABTAUSCH

Erst Zuschauen, dann Mitmischen: In unserem monatlichen Studiotreff besuchen wir zeitgenössische Theaterinszenierungen, schärfen unsere Blicke und diskutieren über künstlerische Strategien und Ansätze. Gefragt sind Studierende und Azubis aller Fachrichtungen, die ihre Bubble verlassen möchten und Lust auf den Austausch mit anderen haben. Vorerfahrungen zum Theaterschauen sind nicht notwendig. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, die Erfahrungen des Abends zu publizieren und die Diskurse öffentlich zu machen.

► Anmeldung und Fragen an: saliha.shagasi@schauspiel.koeln

THEATERSPIEL

THEATERPRAKTISCHER WORKSHOP

In diesen offenen Workshops laden wir alle Zuschauer*innen ein, sich anhand unseres aktuellen Spielplans selbst im Theaterspiel auszuprobieren. Wir erschaffen einen künstlerischen Raum, in dem wir improvisieren, spielen, diskutieren und reflektieren; jedes Mal anders zu unterschiedlichen Inszenierungen, Inhalten, Ästhetiken und Diskursen. Für alle Neugierigen, die Lust auf mehr Praxis haben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

THEATERSPIEL

THEATERKLUBS

POLYLUX

POLYLUX ist der Spielklub des Schauspiel Köln für Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren, die Lust auf neue Erfahrungen haben. Nichts ist heilig, keine Idee zu schräg und alles wird ausprobiert. Wir schaffen einen Raum, in dem Ihr euren theaterspezifischen Interessen nachgehen könnt. Bei uns steht nicht nur Schauspiel auf dem Programm, Ihr schreibt auch eigene Texte und seid mitverantwortlich für das Bühnenbild, die Kostüme, Licht- und Sounddesign. Die künstlerische Leitung übernimmt Theaterpädagogin und Dramaturgin Henrike Eis. Die Teilnahme ist kostenfrei. Vorkenntnisse im Theaterspiel sind keine Voraussetzung. ► Anmeldungen zu Beginn der Spielzeit an: theaterstadtschule@schauspiel.koeln

IMPORT EXPORT KOLLEKTIV

Das IMPORT EXPORT KOLLEKTIV vereint als junges Ensemble am Schauspiel Köln 24 junge Menschen im Alter von 14 bis 35 Jahren aus diversen Lebenswelten und mit unterschiedlichem Erfahrungswissen. 2008 von Bassam Ghazi als freies Jugendtheaterensemble in Köln-Mülheim gegründet, gehört das Kollektiv seit 2015 zum Schauspiel Köln und entwickelt regelmäßig Produktionen unter professionellen Bedingungen.

Das Kollektiv betreibt Import Export-Handel mit Geschichten, so auch im Rahmen des bundesweiten Projekts KEIN SCHLUSSSTRICH! (siehe S. 13) und verhandelt im demokratischen und künstlerischen Prozess unterschiedliche Positionen zu Rassismus, Sexismus und Klassismus, zu hybriden Identitäten und Diversitäten.

Ab dieser Spielzeit übernimmt Saliha Shagasi die künstlerische Leitung.

OLDSCHOOL

Die OLDSCHOOL ist ein Theaterensemble am Schauspiel Köln, bestehend aus über 25 Kölner Senior*innen. Die Mitglieder im Alter zwischen 60 und 90 Jahren sind auch anderweitig künstlerisch tätig: Sie singen in politischen Chören, engagieren sich ehrenamtlich, bauen Masken oder performen als Zeitzeug*innen ihre Geschichten. Seit der Spielzeit 19/20 wird die Gruppe von David Vogel und Dominika Široká geleitet. In dieser Spielzeit setzt sich die OLDSCHOOL auf der Bühne in WUNDERSCHÖNES WELKFLEISCH mit ihren Körpern auseinander, realisiert szenische Lesungen in verschiedenen Stadtteilen und unterstützt mit Gastauftritten die Profiproduktionen.



STADT

UNSERE THEATERPÄDAGOGIK VERSTEHT SICH ALS SCHNITTSTELLE ZWISCHEN THEATER UND STADTGESELLSCHAFT. WIR VERSUCHEN IM GESAMTEN STADTBILD IMPULSE ZU SETZEN, ALLIANZEN ZU BILDEN UND TÜREN ZU ÖFFNEN – FÜR EINE GESELLSCHAFT DER VIELFALT. DAS GELINGT NUR MIT EINEM BREITEN NETZWERK UNTERSCHIEDLICHER PARTNER*INNEN, BILDUNGSINSTITUTIONEN, COMMUNITIES UND VEREINEN. ES GEHT UNS UM DEN AUSTAUSCH VON RESSOURCEN, UM DAS GENAUE HINGUCKEN UND ZUHÖREN, UM DAS VERLASSEN DER KOMFORTZONE UND DEN

MUT, SICH KREATIV AUSZUDRÜCKEN. DAS GESCHIEHT MANCHMAL MIT VIEL LÄRM AUF GROßER BÜHNE, MANCHMAL ABER AUCH IM SCHUTZ DES SICH-AUSPROBIERENS, KENNENLERNENS UND HERANTASTENS. IMMER AUF DER SUCHE NACH DER UTOPIE VON MORGEN. MEHR INFOS UND OFFENE TERMINE FINDET IHR AUF UNSERER WEBSITE.

NEU: STADTLABORE »KÖRPER • GLAUBE • CHAOS«

Die Spielzeit 21 / 22 wird gerahmt von den Begriffen »Körper«, »Glaube« und »Chaos«. Dazu veranstalten wir über die Spielzeit verteilt drei Stadtlabore als offene Workshops, in denen wir der Vielschichtigkeit der Begriffe mit künstlerischen Methoden auf den Grund gehen. Wir kommen an unterschiedlichen Orten in der Stadt zusammen und treffen Expert*innen zu dem jeweiligen Schlagwort, beleuchten unterschiedliche Ansätze und erkunden lokale Bezüge.

BÜNDNISSE UND KOOPERATIONEN PERSPEKTIVEN

Im Rahmen von »Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung« laden wir in den Herbstferien 2021 vierzig Jugendliche ein, mit uns kreativ zu werden und zehn Tage lang theatral und filmisch einen vielfältigen Perspektivenwechsel auf aktuelle Themen zu erforschen. Gefördert durch den Deutschen Bühnenverein, in Kooperation mit Kulturbunker Mülheim e.V. und In Via e.V.

KEIN SCHLUSSSTRICH!

Im Rahmen der bundesweiten Initiative KEIN SCHLUSSSTRICH! finden am Schauspiel Köln vom 21.10. bis 07.11. verschiedene partizipative Vermittlungsformate statt, die sich mit den Folgen der rassistischen Anschläge des NSU auseinandersetzen. Geplant sind Empowerment-Workshops für BIPoCs, der Begegnungsraum NEXT GENERATION und ein vertiefendes Programm um DIE LÜCKE 2.0 sowie die Ausstellung OFFENER PROZESS.

JÜDISCHES LEBEN IN KÖLN-MÜLHEIM

Im Rahmen von »1700 Jahre jüdisches Leben« begeben sich Jugendliche unter professioneller Anleitung auf eine theatrale Spurensuche. Zusammenarbeit mit der Geschichtswerkstatt Mülheim, dem Genoveva-Gymnasium und dem Kulturbunker Mülheim. Premiere: Januar 2022.

WEITERE PARTNERSCHAFTEN

agisra e.V., Bundesverband Theaterpädagogik, DOMiD e.V., IG Keupstraße, Initiative Keupstraße ist überall, kubia, Junge Kunstfreunde, Johanneskirche Brück, Rautenstrauch Joest Museum, Sozialraumkoordination Mülheim/Keupstraße, Theaterpädagogisches Zentrum Köln e.V.



SCHULE

TREUESTE PARTNERIN DER THEATERPÄDAGOGIK IST DIE SCHULE. EIN THEATERBESUCH LÄDT ZUM PERSPEKTIVWECHSEL EIN, REGT AN, STELLUNG ZU BEZIEHEN UND LÄSST LERNSTOFF LEBENDIG WERDEN. UNSER THEATERPÄDAGOGISCHES TEAM BERÄT ÜBER DEN PASSENDEN VORSTELLUNGSBESUCH UND EIN MÖGLICHES RAHMENPROGRAMM FÜR SCHULGRUPPEN, WIE WORKSHOPS, FÜHRUNGEN UND GESPRÄCHE. WIR BIETEN UNS AUCH ALS ANSPRECHPARTNER*IN BEI DER UMSETZUNG SCHULISCHER THEATERPROJEKTE AN, UNTERSTÜTZEN MIT EINEM UMFASSENDEN FORTBILDUNGSPROGRAMM FÜR (ANGEHENDE) PÄDAGOG*INNEN UND LADEN ZU EINEM GROßEN FESTIVAL AM ENDE DER SPIELZEIT EIN. UNSERE FORMATE ERMÖGLICHEN, DAS SCHAUSPIEL KÖLN ALS AUßERSCHULISCHEN LERNORT ERLEBBAR ZU MACHEN UND KULTURELLE TEILHABE UMZUSETZEN.

TICKETSERVICE

**GRUPPENTICKETS FÜR SCHÜLER*INNEN, STUDENT*INNEN, BEGLEITENDE LEHRER*INNEN UND DOZENT*INNEN KOSTEN JEWEILS 7 € INKLUSIVE VRS-TICKET.
TICKETS FÜR DIE VORSTELLUNGEN ERHALTET IHR BEI UNSEREM TICKETSERVICE:
TELEFON: 0221-22128400 • EMAIL: TICKETS@BUEHNEN.KOELN •
VORVERKAUFSSKASSE IN DEN OPERNPASSAGEN: MO - FR: 10.00 -18.00 UHR •
SA: 11.00-18.00 UHR • AUSGENOMMEN SOMMERFERIEN & FEIERTAGE
DIE ABTEILUNG »THEATER • STADT • SCHULE« BERÄT VORAB GERN BEI DER WAHL DER INSZENIERUNG.**

WORKSHOPS FÜR SCHÜLER*INNEN

BEI INTERESSE AN DEN ANGEBOTEN UND WORKSHOPS FÜR SCHÜLER*INNEN KÖNNEN SICH PÄDAGOG*INNEN JEDERZEIT UNTER THEATERSTADTSCHULE@SCHAUSPIEL.KOELN ODER 0221 - 221 28804 MELDEN.

EINFÜHRUNGS- WORKSHOPS

Zur Vorbereitung auf einen Vorstellungsbesuch bieten wir für Schulklassen theaterpraktische Einführungsworkshops an. Die Schüler*innen lernen die Protagonist*innen und den Handlungsverlauf der Inszenierung kennen, beschäftigen sich mit ästhetischen Stilmitteln und reflektieren die Inszenierung hinsichtlich ihrer eigenen Lebenswelt. Alle Workshops dauern drei Stunden, finden im Theater statt und sind in Verbindung mit einem Vorstellungsbesuch kostenlos. Zu folgenden Inszenierungen entwickeln wir diese Spielzeit Workshops, mehr Informationen auf unserer Website:

- **NATHAN DER WEISE**
- **ORLANDO**
- **DIE LÜCKE 2.0**
- **JUGEND OHNE GOTT**
- **RICHARD III.**
- **SVENJA**

NEU: #DIGICLASS - EINE INTERAKTIVE LERN-APP FÜRS THEATER

Mit der App #digiclass gestalten wir individuelle Lernräume zu unseren Inszenierungen und ermöglichen Schulklassen eine interaktive und individuelle Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Drama. In dieser Spielzeit nutzen wir die App #digiclass für die Eröffnungspremiere NATHAN DER WEISE und ab Frühjahr 2022 für das shakespearesche Drama RICHARD III.

Die App funktioniert als Vertiefung zum Vorstellungsbesuch, kann aber auch unabhängig als ergänzende Unterrichtsmethode eingesetzt werden. Fragen und Aufgaben, die von unseren Theaterpädagog*innen in die App eingestellt werden, können anhand von Fotos, Videos, Audios und eigenen Texten von den Nutzer*innen beantwortet und angeschaut werden. Die Nutzer*innen sind gleichzeitig digital und analog gefordert und aktiv. Unsere Theaterpädagog*innen unterstützen die Lehrkräfte bei der Umsetzung.

THEMEN-WORKSHOPS

ME MYSELF AND I - EIN WORKSHOP ZU BIOGRAFIE UND IDENTITÄT

Nach dem Motto »Erzähl aus deinem Leben und sei ein*e leidenschaftliche*r Lügner*in« entwickeln wir sogenannte Bastelbiografien. Ausgehend von unseren eigenen Geschichten und Biografien erschaffen wir Figuren, die sich aus Realität, Fiktion und künstlerischer Konstruktion zusammensetzen. Was war zuerst da? Du oder deine Geschichte? ■ Für: Gruppen, die sich positionieren wollen • Interessierte am Biografischen Theater

DREAMTEAM - EIN GRUPPENPARCOURS VOLLER INDIVIDUEN

Theater ist eine Ensembleleistung. Sowohl auf, als auch hinter der Bühne, arbeiten unterschiedlichste Menschen in verschiedenen Funktionen zusammen, damit die Vorstellungen reibungslos über die Bühne gehen. Mit theaterpädagogischen Methoden widmet sich dieser Workshop eurer Gruppendynamik, stärkt den Teamgeist und fordert eure Solidarität heraus.

► Für: Gruppen, die sich gerade erst kennen lernen • Bestehende Gruppen, die neue Impulse benötigen

NEU: PLURALITÄTEN

Sprache schafft Realitäten. So lautet eine These in aktuellen gesellschaftlichen Debatten. Doch was steckt dahinter? Wie formt Sprache mein Dasein, deine Identität, unsere Wahrnehmungen? Mithilfe theaterpädagogischer Methoden soll ein spielerischer Zugang zur Frage geschaffen werden, wo sprachliche Grenzen sind zu dem, was noch als Meinungsfreiheit gilt und dem, was für andere Menschen verletzend ist. Wer hat die Deutungshoheit?

► Für: Gruppen, die sich sensibilisieren wollen • Gruppen, die die Klassengemeinschaft stärken wollen

WORKSHOPS FÜR REFERENDAR*INNEN

DIE FOLGENDEN WORKSHOPS SIND SPEZIELL FÜR GRUPPEN UND SEMINARE VON REFERENDAR*INNEN ENTWICKELT WORDEN. DIE WORKSHOPS DAUERN DREI STUNDEN UND SIND IN VERBINDUNG MIT EINEM VORSTELLUNGSBESUCH KOSTENLOS BUCHBAR UNTER THEATERSTADTSCHULE@ SCHAUSPIEL.KOELN ODER 0221 - 221 28804.

SZENISCHE INTERPRETATION ZU »NATHAN DER WEISE«

Die Szenische Interpretation setzt unterschiedliche Theaterverfahren ein und ermöglicht auch ungeübten Schüler*innen einen eigenen Zugang zu (dramatischen) Texten. Mittels Standbildern, Rolleneinfühlungen und dem Erproben von Haltungen und Handlungen werden die Inhalte, Figuren und Konflikte des Dramas erfahrbar gemacht. Die Workshopmaterialien werden den Teilnehmer*innen zur eigenen Anwendung im Unterricht am Ende zur Verfügung gestellt.

NEU: THEATER UND DEMOKRATIE

In diesem Workshop erproben wir auf der Basis des »Demokratischen Führungsprinzips« nach Maike Plath die Auseinandersetzung mit politisch brisanten Themen im Unterricht. Wir schaffen einen vertrauensvollen Raum, in dem Meinungsfreiheit geübt und gelebt werden kann. Das partizipative Konzept geht von der Diversität einer Gruppe aus und macht demokratische Prozesse spielerisch erfahrbar.

NEU: STATUSSPIELE

Eben noch schien die Situation unter Kontrolle und nun schaukelt sie sich hoch... Die Schule ist ein Ort häufiger Statuskämpfe. Doch wovon hängt es ab, ob ein Gespräch zum Streit wird oder auf Augenhöhe stattfindet? Wir untersuchen die Prinzipien des Status, welche Rolle unsere Körperhaltung, Stimme und die innere Haltung spielen und erproben die Wirkung. So werden wir zu Statusspieler*innen mit einer verlockenden Aussicht auf gelingende Kommunikation.

FORMATE FÜR PÄDAGOG*INNEN

ALLE GENAUEN TERMINE ENTNEHMEN INTERESSIERTE PÄDAGOG*INNEN UNSERER WEBSITE ODER UNSEREM NEWSLETTER.

MEET & GREET

Alle drei Monate laden wir alle interessierten Lehrer*innen, Pädagog*innen und Multiplikator*innen zum kollegialen Austausch ein: neue Impulse setzen, aktuelle Projekte vorstellen und Herausforderungen in der praktischen Theaterarbeit diskutieren. Darüber hinaus besuchen wir gemeinsam Vorstellungen, werfen einen Blick hinter die Kulissen oder begegnen Kunstschaaffenden.

PROBENBESUCHE

Ihr seid die Allerersten! In regelmäßigen Abständen bieten wir interessierten Lehrer*innen und Multiplikator*innen Probenbesuche unserer neuen Produktionen an. Reinschauen, Eindrücke sammeln, Austauschen.

NEU: NEULAND

In dieser offenen Fortbildung für Pädagog*innen betreten wir gemeinsam Neuland und treffen uns zum Ausprobieren, Experimentieren, Fragen stellen. Aktuelle Inszenierungen aus der Spielzeit, ästhetische Formen oder theaterpädagogische Strategien können als Themengrundlage dienen. So können wir auf aktuelle Strömungen eingehen oder Vergessenes wiederbeleben und uns gegenseitig inspirieren. Der Workshop dauert drei Stunden und endet mit einer Materialsammlung für die direkte Umsetzung im Unterricht.

ALLES DRAMA: PERFORMANCEKUNST

ALLES DRAMA ist unsere Fortbildungsreihe für Lehrer*innen, Pädagog*innen und Interessierte, die praktische Impulse für ihre Theater- und Inszenierungsarbeit bekommen wollen. In der Regel bieten wir jede Spielzeit ein Modul an, das sich einem Thema widmet. Nach dem Biografischen Theater und der Inszenierung von klassischen Textvorlagen widmen wir uns diese Spielzeit den Verfahren der Performancekunst. Die Inhalte werden praktisch erprobt, eigene Ideen können in der Gruppe ausprobiert und der Transfer zu den verschiedenen Zielgruppen hergestellt werden.

SPECIALS

INFORMATIONEN UND TERMINE ZU BERUFE AM THEATER UND DEM SCHULTHEATERFESTIVAL FINDET IHR AUF UNSERER WEBSITE ODER IM NEWSLETTER.

BERUFE AM THEATER & NEU: SPOTLIGHT

In den Osterferien 2022 öffnen Künstler*innen und Techniker*innen des Schauspiel und der Oper ihre Probebühnen, Arbeitsräume und Werkstätten und laden alle Interessierten ein, in die unterschiedlichen Berufswelten reinzuschneppern. Dabei geht es nicht nur darum, über die Schulter zu gucken, sondern praktisch loszulegen: vom Schauspiel über technische Berufe bis hin zur Dramaturgie und Bühnenmalerei stellen wir ein vielseitiges Programm zusammen. Die Workshops richten sich an Schüler*innen ab 14 Jahren, Student*innen, Pädagog*innen, Spielleiter*innen und alle Interessierten. Das vollständige Programm wird ab Februar 2022 veröffentlicht.

Bis dahin bekommt Ihr weitere Einblicke über unseren Berufsalltag in unserer neuen Videoreihe SPOTLIGHT – BERUFE AN DEN BÜHNEN KÖLN.

KÖLNER SCHULTHEATERFESTIVAL

Zeigt uns Eure Ideen, Eure Kunstwerke, Euer Talent, Eure Meinung!

Das Kölner Schultheaterfestival der Bühnen Köln und der Theatergemeinde lädt euch zu einem Wochenende der Begegnungen ein. Kurz vor den Sommerferien geben wir Theaterbegeisterten der verschiedensten Kunstformen eine Plattform. Eingeladen sind alle Klassenstufen, alle Schulformen, AGs, Gruppen oder einzelne Nachwuchskünstler*innen! Für das Festivalwochenende überlassen wir Euch unsere Bühnen. Ihr bekommt die Möglichkeit, Eure künstlerischen Beiträge und Produktionen unter professionellen Bedingungen zu präsentieren, andere Vorstellungen zu besuchen und Euch mit weiteren Gruppen und jungen Künstler*innen auszutauschen.

IMPRESSUM

SPIELZEIT 21/22

KONTAKT:

0221 - 221 28804

THEATERSTADTSCHULE

@SCHAUSPIEL.KOELN

WWW.SCHAUSPIEL.

KOELN